



# Zürcher Kantonaler Armbrustschützen Verband

## Jahresbericht 2009

### Kantonaler Nachwuchsobmann Hansruedi Döbeli

---

Mein erster Jahresbericht als Kantonaler Nachwuchsobmann. Ein attraktives und intensives Jahr mit diversen Höhepunkten, verschiedenen Nachwuchswettkämpfen und unterschiedlichen Leistungen...

#### **Materialabgabe 2009** (Kantonaler Nachwuchsobmann Hansruedi Döbeli)

**Knapp 30 Nachwuchsleiter der Zürcher Armbrustvereine fanden am 11. März 2009 den Weg nach Opfikon, um dort dem Kantonalen Nachwuchsleiter-Rapport beizuwohnen.**

Die 30m-Saison begann mit dem Nachwuchs- und Orientierungsrapport Armbrust 30m.

Gleich zu Beginn verstand ich mich klar als Dienstleister und Supporter der Nachwuchsbewegung im Kanton Zürich. Ich verstand mich als Interface zwischen den verschiedenen Instanzen (EASV, ZHSV, etc.) und vor allem als Helfer der Vereine und deren Nachwuchsleiter. Mein grosses Ziel ist, das Nachwuchswesen zu unterstützen und auszubauen!

#### **25. Jugend- und Juniorenfinal 30m in Opfikon** (Ressortleiter Heinz Bosshard)

**Marco Vetsch gewinnt die Junioren-, und Aisha Flaiyah die Jugend-Kantonal-Meisterschaft**

Samstag, 20. Juni 2009 – Bei herrlichem Sommerwetter trafen sich die 24 besten Zürcher Junioren- und die 12 besten Jugend-Armbrustschützen des Zürcher Kantonalen Armbrustschützenverbandes (ZKAV) in Opfikon, um den jeweiligen *Kantonalmeister* ihrer Kategorien zu erküren.



Die äusseren Bedingungen waren nicht einfach. Hohe Temperaturen, leichter, aber immer wechselnder Wind, Lichtwechsel und der Schattenwurf auf die Zielscheiben machten den Nachwuchsschützen das Leben schwer.



# Zürcher Kantonaler Armbrustschützen Verband

## Jahresbericht 2009

### Kantonaler Nachwuchsobmann Hansruedi Döbeli

---

#### **Kategorie Junioren (17 – 20 Jahre, freischiessend):**

Noch auf dem dritten Rang im Zwischenfinal liegend konnte sich Marco Vetsch im alles entscheidenden Final an die Spitze durchsetzen. Es gelang ihm, sich nochmals vollständig zu konzentrieren. Mit 190 Punkten erreichte er verdient den Titel des Junioren-Kantonalmeysters.



Die Sieger der diesjährigen Zürcher Junioren-Kantonalmeysterschaft:

1. (nicht im Bild) Marco Vetsch 190 (Höngg)
2. Aurelio Schellenbaum 187 (Rümlang)
3. Stefan Ebnöther 184 (Gibswil)

#### **Kategorie Jugend (bis 16 Jahre, aufgelegt schiessend):**

Bei den Jugendlichen war kein Zwischenfinal zu bestreiten. Sie gingen sofort in den Finalwettkampf, wo sich Aisha Flaiyah (Dietlikon) mit 192 Punkten vor Jana Niessen (Horgen) und Lukas Weidmann (Embrach) durchsetzen konnte.



Die Sieger der diesjährigen Zürcher Jugend-Kantonalmeysterschaft:

1. Aisha Flaiyah 192 (Dietlikon)
2. Jana Niessen 186 (Horgen)
3. Lukas Weidmann 185 (Embrach)



# Zürcher Kantonaler Armbrustschützen Verband

## Jahresbericht 2009

### Kantonaler Nachwuchsobmann Hansruedi Döbeli

---

#### **Nachwuchsleitertreffen in Oberdürnten** (Ausführung ASV Oberdürnten)

**Einmal im Jahr treffen sich die Nachwuchsleiter der Vereine des Zürcher Kantonalen Armbrustschützen Verbandes ZKAV, um bei einem gemütlichen Beisammensein Erfahrungen auszutauschen und sich gleichzeitig in einem kleinen Wettkampf zu messen.**

Freitag, 26. Juni 2009 – Bei wunderschönem, aber etwas windigem Wetter, trafen sich 15 Nachwuchsleiterinnen und Nachwuchsleiter der Zürcher Sektionen in Oberdürnten zum alljährlichen Nachwuchsleitertreffen. Einmal mehr stand der Gedankenaustausch und auch das gemütliche Beisammensein weit vor dem sportlichen Wettkampf. Und es stellte sich einmal mehr heraus, dass der Dank all unserer Sektionen den Nachwuchsleiterinnen und Nachwuchsleitern gehört. Während vieler Stunden engagieren sie sich für den Armbrustschiesssport und die Jugendbetreuung. Sie leisten damit dem Sport und der Jugend einen unschätzbaren Dienst. Und sie sorgen dafür, dass den Armbrust-Vereinen der Nachwuchs erhalten bleibt.

#### **Ebnöther Jürg schlägt sie alle**

Im gleichzeitig stattfindenden Wettkampf der Nachwuchsleiter konnte Jürg Ebnöther (Ried-Gibswil) - Nachwuchsleiter im Verein Ried Gibswil - einen sehr gutes Resultat erzielen. Mit 192 (von 200 möglichen) Punkten erreichte er das beste Resultat und vermochte den Wettkampf verdient für sich zu entscheiden.

#### **"Wir fühlen uns wohl in Oberdürnten"**

Dem organisierenden Verein Oberdürnten ist es mit der gesamten Crew einmal mehr gelungen, unter der Leitung von Peter Schlatter eine perfekte Rahmenorganisation zu schaffen und den Nachwuchsleiterinnen und Nachwuchsleitern einen hervorragend organisierten Anlass zu bieten. Und so freuen sich natürlich alle Teilnehmer bereits heute, wenn das Team aus Oberdürnten den Anlass auch 2010 ausrichten und die freudige Tradition weiterführen wird.

#### **Rangliste**

1. Ebnöther Jürg (Ried-Gibswil) 192. 2. Müller Heinz (Hombrechtikon) 191. 3. Huggenberger Thomas (Guntalingen) 189. 4. Grob Peter (Thalwil) 187. 5. De Zordi Peter (Regensdorf) 186. 6. Niederberger Pius (Rickenbach-Sulz) 183. 7. Fankhauser Thomas (Steinmaur) 182. 8. Döbeli Hansruedi (Sirnach) 181. 9. Bertschinger Hansruedi (Tann) 179. 10. Blöchlinger Franz (Wald) 173. 11. Bodmer Urs (Eschenbach SG) 172. 12. Sternberger Horst (Kleinandelfingen) 167. 13. Bosshard Heinz (Dübendorf) 161. 14. Winzeler Richard (Niederweningen) 161. 15. Illi Hanspeter (Uster) 139.

#### **Junioren-Verbandefinal EASV** (Ausführung EASV Anton Albisser in Neuhausen am Rheinfall)

Sonntag, 05. Juli 2006 – Die 54 Nachwuchsschützen aus der ganzen Schweiz kämpften bei windigen Verhältnissen für die Farben ihres Unterverbandes. Samuel Bachmann und Adrian Fuchs erreichten mit je 194 Zählern die Tageshöchstresultate in Neuhausen am Rheinfall, wo der Eidgenössische Junioren-Verbandewettkampf ausgetragen wurde. Dieser Anlass durfte ohne Zweifel als einer der Saison-Höhepunkte für unsere Zürcher Junioren bezeichnet werden, denn die 13 besten ZKAV-Schützen konnten gegen die Bestenauswahl der anderen fünf Schweizer-Verbände antreten, um den Verbandsmeister 2009 zu bestimmen. Die Junioren hatten keine einfachen Bedingungen angetroffen. Obwohl die gesamte Infrastruktur idealer nicht hätte sein können, hatten sie stark mit der windigen Verhältnissen zu kämpfen. So mancher Junior kam mit diesen äusseren Bedingungen einfach nicht zurecht. Und wird auch noch in Betracht gezogen, dass die nervliche Belastung an einem solch hoch stehenden Wettkampf enorm ist, so darf das eine oder andere „Zitter“-Resultat keinesfalls unterbewertet werden.



# Zürcher Kantonaler Armbrustschützen Verband

## Jahresbericht 2009

### Kantonaler Nachwuchsobmann Hansruedi Döbeli



#### „Die Fahne von Zürich“ weht wieder

Die in die Werbung investierten Aufwendungen einzelner engagierter Armbrustfunktionäre, um bei den NachwuchsleiterInnen und Eltern den Stellenwert des *Schweizerischen Verbändefinals* wieder aufleben zu lassen, haben sich in diesem Jahr zu 100% gelohnt. So musste unser ZKAV-Ressortleiter Heinz Bosshard keine einzige Startabsage für den Verbändefinal hinnehmen. Somit konnte der ZKAV mit den dreizehn regulären Verbandsathleten antreten. Das hat sich gelohnt! Seit vielen Jahren fungieren wir, als grösster Schweizerischer Armbrustschützenverband, nicht mehr auf dem sechsten und letzten Rang, sondern konnten uns auf den guten, fünften Verbänderang vormauern. Eine Ausgangslage, die für die Zukunft hoffen lässt.

#### Verbände-Rangliste 2006

Rang	Verband	Anzahl Schützen	Resultat
1	Rheinischer Armbrustschützenverband	5	181.600
2	Thurgauer Armbrustschützenverband	6	178.167
3	Berner Kantonaler Armbrustschützenverband	7	175.857
4	Ostschweizer Armbrustschützenverband	10	175.800
<b>5</b>	<b>Zürcher Kantonaler Armbrustschützenverband</b>	<b>13</b>	<b>173.385</b>
6	Zentralschweizer Armbrustschützenverband	13	166.154

Die ZKAV-Teilnehmer und deren Einzelrangierung: 3. Rang Stefan Ebnöther, 8. Rang Marco Vetsch, 13. Rang Roger Burlet, 16. Rang Sarah Steinmann, 22. Rang Jakob Hürlemann, 25. Rang Angelina Härlinger, 29. Rang Kevin Jost, 33. Rang Aurelio Schellenbaum, 36. Rang Louis Bärtschinger, 42. Rang Martin Raschle, 45. Rang Ueli Ebnöther, 49. Rang Thomas Wintsch, 52. Rang Bruce Brunold



# Zürcher Kantonaler Armbrustschützen Verband

## Jahresbericht 2009

### Kantonaler Nachwuchsobmann Hansruedi Döbeli

---

#### **Gruppenmeisterschaft 30m in Turbenthal** (Ressortleiter Andreas Caviezel)

Samstag, 29. August 2009 – Der in Turbenthal ausgetragene Finalwettkampf der Zürcher Kantonalen Gruppenmeisterschaft stand ganz im Zeichen der Embracher. Bei den Elite-Schützen, als auch bei den Nachwuchs-Schützen konnten die Embracher reüssieren und in beiden Kategorien den Titelwettkampf gewinnen.

#### **Top Gastgeber**

Eine Auszeichnung der besonderen Art haben sich auch die Armbrustschützen aus Turbenthal verdient. Mit einem Grossaufgebot an Helfern haben sie dafür gesorgt, dass sich die Wettkämpfer, aber auch die Gäste, wohl fühlen konnten. Die Infrastruktur des Schiessbetriebes war genau so perfekt vorbereitet, wie die Bewirtung in der Schützenstube. Herzlichen Dank!

Weitere Einzelheiten finden Sie im Jahresbericht von Andreas Caviezel

#### **Kantonales Nachwuchstreffen 30m in ZH-Unterstrass** (Kant. Nachwuchsobmann Hansruedi Döbeli)

#### **Embracher Nachwuchs triumphiert**

Zum Abschluss der Nachwuchskurse (Armbrust 30m) wurde am 05. September und am 19. September 2009 in Zürich-Unterstrass das alljährliche Kursabschlusschiessen ausgetragen. Die Nachwuchsschützen aus Embrach meisterten die Aufgabe einmal mehr am besten und konnten den Sektionswettkampf verdient für sich entscheiden.

Zürich-Unterstrass bot dazu die perfekte Kulisse und während diesen zwei Tagen kämpften auf 24 Scheibenzügen 108 Nachwuchsschützen aus dem Zürcher Verbandsgebiet um Meisterehren.

#### **Sektionserfolg für Embrach**

Die Embracher Jugend ist immer wieder für einen Erfolg gut - und so konnten sie auch diesen letzten Wettbewerb verdient gewinnen. Mit einem Gesamtergebnis von 56.200 gelang es ihnen, die Sektionen Dietlikon (54.545) und Horgen (53.038) auf die Ehrenplätze zu verweisen.

Im Gruppenwettkampf konnten die Horgener den Wettkampf gar mit 222 Punkten knapp vor Dietlikon 2 (222) und Nürensdorf (217) gewinnen.

#### **Kombinationssieger mit hohen Resultaten**

Luca Piller (Höngg) gewann in seiner Kategorie (Junioren/frei) den Kombinationswettkampf mit 112 Ringen und blieb nur gerade 8 Ringe hinter dem Punktemaximum von 120. Noch besser gelang es Alexander Ambauen (Embrach) in seiner Kategorie (Jugend/frei oder aufgelegt). Ihm gelang sogar das beachtliche Resultat von 118 von 120 Maximalpunkten; eine beeindruckende Leistung.

#### **Ohne Jugend keine Zukunft**

Der Armbrustnachwuchs ist das wohl wichtigste Vereinselement überhaupt. Ohne diesen Nachwuchs werden die Armbrustvereine kaum auf eine erfolgreiche Zukunft blicken können. Die Tendenzen der Vergangenheit zeigen deutlich auf, dass Vereine, die heute auf die Nachwuchsausbildung verzichten, in 20 Jahren vermutlich keine Überlebenschance haben werden. Wer heute darauf verzichtet, in seine Zukunft zu investieren, wird in der Zukunft allenfalls nur noch auf eine erfolgreiche Vergangenheit, aber auf keinen Fall in eine hoffnungsvolle Zukunft blicken können!

#### **Perfekter Gastgeber**

Zürich-Unterstrass erwies sich als perfekter Gastgeber. Die Infrastruktur liess keine Wünsche offen und der grosszügige mit 24 Laufscheiben bestückte Armbruststand ermöglichte einen technisch problemlosen Ablauf des Wettkampfes. Und natürlich liess es sich der Gastgeber auch nicht nehmen, sich bezüglich Betreuung in der Festwirtschaft von seiner besten Seite zu zeigen.

#### **Sport und Spass**

Am Kursabschlusschiessen wurde einmal mehr deutlich, dass es die Armbrustjugend versteht, Sport und Spass perfekt zu kombinieren. Der Wettkampf wurde ernst genommen. Sehr sogar. Hart und konzentriert wurde um jeden einzelnen Punkt gekämpft. Freudiges Lachen und bittere Enttäuschungen waren - je nach



# Zürcher Kantonaler Armbrustschützen Verband

## Jahresbericht 2009

### Kantonaler Nachwuchsobmann Hansruedi Döbeli

---

erzieltem Resultat - in die Gesichter geschrieben. Aber keine Verbissenheit. Die Jugendlichen stellten sich seriös dem wichtigen Anlass - ohne dabei den Spass und die Freude am Armbrustschiessen als solches zu vergessen.

#### **Ausblick** (Kant. Nachwuchsobmann Hansruedi Döbeli)

Erfreuliches gibt es aus der Zukünftigen Betrachtung mit der anderen Schiessdisziplin Gewehr. Bietet sich doch in all den laufenden Zusammenarbeitsmodellen immer mehr die Möglichkeit die Nachwuchsförderung auf einem hohen Niveau zusammenzulegen und die optimalen Synergien auszunutzen. Grosse Hoffnungen setze ich in die Olympischen Disziplinen der 10m Distanz.

Mit all diesen Aufstellern schliesse ich meinen ersten Jahresbericht 2009.

#### **Dank!**

Vielen Dank allen Teilnehmern, Betreuern, Helfern und Ressortleitern für die hervorragende Leistung!

Sirmach, November 2009 / Hansruedi Döbeli